

SCD MINI V7 MIT GRAFIKDISPLAY

UNIVERSELLE TÜRSTEUERUNG



BENUTZERHANDBUCH

SCD mini V7 Standardbenutzerhandbuch V1.1.2

WWW.DOORCONTROL.EU

Inhaltsverzeichnis:

| | | |
|---------------------------------------|-----------|--|
| <u>Einführung</u> | 4 | |
| BESCHREIBUNG | 4 | |
| HAFTUNGSAUSSCHLUSS | 4 | |
| AN WEN IST DIESES HANDBUCH GERICHTET? | 4 | |
| SICHERHEITSHINWEIS | 4 | |
| SICHERHEITSHINWEISE | 4 | |
| SICHERHEITSHINWEISE (FORTSETZUNG) | 5 | |
| SICHERHEITSHINWEISE (FORTSETZUNG) | 6 | |
| STEUERUNGSÜBERSICHT | 7 | |
| <u>Grundverdrahtung</u> | 8 | |
| NETZANSCHLUSS | 8 | |
| MOTORANSCHLUSS | 8 | |
| SCHALTLEISTEN | 9 | |
| LICHTVORHÄNGE | 9 | |
| FOTOZELLEN | 10 | |
| KONTROLLSIGNALLE | 11 | |
| FOLIENKNOPF | 11 | |
| <u>Einschaltsequenz</u> | 12 | |
| <u>Menüsystem</u> | 13 | |
| HAUPTMENÜ | 13 | |
| NAVIGATION | 14 | |
| TASTENFUNKTIONALITÄT | 14 | |
| ZUGRIFFSEBENE | 14 | |
| WERTE UND FUNKTIONEN | 15 | |
| <u>Menübeschreibung</u> | 16 | |
| STARTBILDSCHIRM | 16 | |
| BETRIEBSMELDUNGEN | 16 | |
| EXPRESSMENÜ | 17 | |
| HAUPTMENÜ | 18 | |
| SYSTEMSTATUS | 18 | |
| LIMITSETUP | 19 | |
| BETRIEBSARTEN | 20 | |
| SYSTEMSETUP | 20 | |
| TIMER | 21 | |
| TIMERFUNKTIONEN | 21 | |
| AUSGÄNGE | 22 | |

| | | |
|----------------------------|-----------|------------|
| AUSGANGSFUNKTIONEN | 22 | Red |
| SICHERUNGSVORRICHTUNG | 23 | |
| SCHATTL. XXXXX | 23 | |
| FOTOZELLTYPEN | 23 | |
| Schnelleinrichtung | 24 | |
| Spezifikationen | 25 | Green |
| PRODUKTKENNZEICHNUNG | 25 | Light Blue |
| MODELIDENTIFIZIERUNG | 25 | |
| TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN | 26 | |
| Anhang | 27 | |
| FEHLERBEHEBUNG | 27 | Yellow |
| REPARATUR UND ENTSORGUNG | 29 | |
| ÄNDERUNGSPROTOKOLL | 29 | |

EINFÜHRUNG

BESCHREIBUNG

Das Speed Commander Mini-Bedienfeld wurde speziell für Industrietüren und -tore entwickelt. Es ermöglicht die Anpassung und Steuerung des Wechselrichters sowie die Überwachung und Reaktion auf externe Eingaben. Der Speed Commander Mini verfügt über eine umfassende Reihe konfigurierbarer Parameter, mit denen der Tür- / Torhersteller und der Installateur die optimale Leistung konfigurieren können. Zusätzlich wird eine Live-Fehlerdiagnose für den Installateur und den Endbenutzer bereitgestellt, die eine schnelle Lösung von Problemen an der Tür ermöglicht, sodass die Tür oder das Tor mit minimaler Verzögerung weiterarbeiten können.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, um sicherzustellen, dass die Details in diesem Handbuch korrekt und aktuell sind, kann Doorcontrol nicht für Geräteschäden oder Personenschäden haftbar gemacht werden, die auf Fehler zurückzuführen sind.

AN WEN IST DIESES HANDBUCH GERICHTET?

Dieses Handbuch richtet sich an Installateure und Hersteller von Türen und Toren.

SICHERHEITSHINWEIS

Bei der Installation dieses Geräts müssen folgende Vorschriften beachtet werden:

- EN12453 - Sicherheit bei der Verwendung von kraftbetätigten Türen - Anforderungen
- EN12445 - Sicherheit bei der Verwendung von kraftbetätigten Türen - Prüfverfahren

SICHERHEITSHINWEISE

Verwendung des Geräts:

- Die Türsteuerung ist in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu halten.
- Die Türsteuerung darf ausschließlich zum Öffnen und Schließen von Industrietüren verwendet werden.
- Externe Geräte dürfen nur an die für diese spezifischen Geräte vorgesehenen Anschlüsse angeschlossen werden.
- Die Türsteuerung darf nur verwendet werden, wenn alle Sicherheitskomponenten unbeschädigt / funktionsfähig sind.
- Die Türsteuerung darf nicht verwendet werden, wenn jegliche Zweifel daran bestehen, dass er funktionsfähig ist.
- Die Türsteuerung darf nicht verwendet werden, wenn die an das Gerät angeschlossenen Kabel beschädigt sind.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit geeigneten Abdeckungen und Schutzvorrichtungen. Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen korrekt eingesetzt und alle Kabelverschraubungen festgezogen sind. Verwenden Sie externe Tasten zur Steuerung des Menüs/Setups. Siehe Abschnitt EXTERNER BUTTON - MENÜSTEUERUNG
- Kinder dürfen nicht mit der Steuerung spielen.
- Die Steuerung darf nicht von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder anderen ungeschulten Personen verwendet werden, es sei denn, sie wurden darin unterwiesen oder werden dabei beaufsichtigt.

Installation:

- Während der Installation darf der Netzschalter nicht angeschlossen sein.
- Die Installation darf nur von qualifizierten / ausgebildeten Technikern durchgeführt werden, die über fundierte Kenntnisse der Elektrizität und der einschlägigen Normen verfügen.
- Der Netzanschluss darf nur von einer autorisierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Die Installation muss unter Berücksichtigung des für die Art der Arbeit geltenden Personenschutzes durchgeführt werden.
- Die Installation darf nur durchgeführt werden, wenn der Installateur die entsprechenden Abschnitte in diesem Handbuch gelesen und verstanden hat.
- Es ist nicht gestattet, die Steuerung ohne angeschlossene Schutzerdung zu betreiben. Das Fehlen einer Schutzerdung führt zu gefährlichen Spannungen im Steuerungsgehäuse.
- Während der Parameterkonfiguration muss sich das gesamte Personal von der Tür und vom Fahrweg fernhalten.
- Die Türsteuerung muss in einer geeigneten Anlage installiert werden, die für die Umgebung der Installation vorgesehen ist.
- Installieren Sie die Türsteuerung nicht an beweglichen Teilen. Sie dürfen nicht vibrieren und sich nicht bewegen.
- Die Türsteuerung darf nicht in direktem oder reflektiertem Sonnenlicht installiert werden.
- Ein geeignetes abgeschirmtes Kabel muss verwendet werden, um die Türsteuerung, wie im Handbuch gezeigt, an den Motor anzuschließen.
- Die Steuerung darf niemals ohne CEE-Stecker oder allpolige Trennung für die Netzversorgung betrieben werden.
- Der Netzschalter oder der CEE-Stecker muss leicht erreichbar sein.
- Das Bedienfeld funktioniert nicht, wenn die interne +24-V-Stromversorgung kurzgeschlossen wird. Das Display zeigt eine Fehlermeldung an und es ertönt ein Alarm.
- Bedienen oder schalten Sie die Steuerung nicht ein, wenn Kondensation vorliegt.
- Das Tor muss so konstruiert sein, dass es den mechanischen Kräften beim Notstopp standhält.

Reinigung & Wartung:

- Während der Wartung, Reinigung und Reparatur der Anlage muss die Stromversorgung mindestens 5 Minuten lang unterbrochen sein, bevor das Gerät in irgendeiner Weise gewartet wird.
- Die Türsteuerung darf während der Reinigung weder Dampf noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Verwenden Sie ggf. ein mit Seifenwasser oder Alkohol angefeuchtetes Tuch, um das Äußere abzuwischen.

Wartung, Inspektion & Reparatur:

- Reparaturen dürfen nur von qualifizierten und versierten Technikern durchgeführt werden, die über fundierte Systemkenntnisse verfügen.
- Hinsichtlich maximaler Sicherheit und Gesundheit, ist die Türsteuerung in einwandfreiem Zustand zu halten.
- Verwenden Sie zur Reparatur der Anlage nur Originalersatzteile.
- Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einer qualifizierten Person ausgetauscht werden.
- Während der Reparatur und Wartung der Anlage muss der Netzstecker gezogen sein.

- Die Klemmen können bis zu 5 Minuten nach dem Trennen der Stromversorgung lebensgefährliche Spannungen weitergeben.

Umfeld:

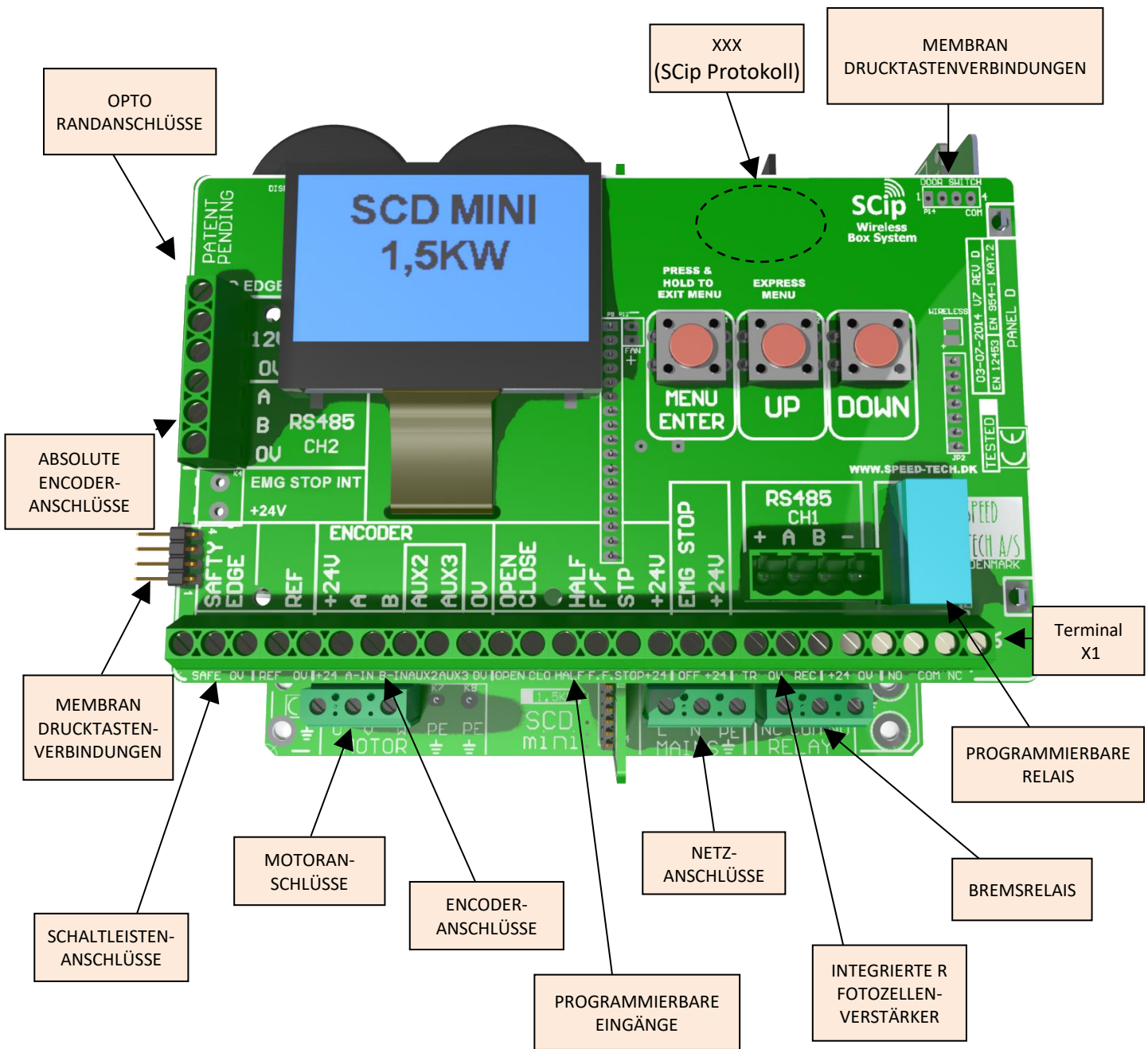
- Die Türsteuerung darf nicht in einem Gehäuse installiert werden, das der IP-Klasse 65 oder höher entspricht.
- Die Türsteuerung darf nicht im Freien installiert werden.
- Die Türsteuerung darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen installiert werden.
- Die Türsteuerung muss sauber und frei von Staub und Schmutz gehalten werden.

Sonstiges:

- Technische Änderungen an der Türsteuerung sind nicht zulässig.
- Die Türsteuerung darf nicht verwendet werden, bevor die gesamte Installation gemäß den einschlägigen Richtlinien, einschließlich der Maschinenrichtlinie 2006/42 / EG, deklariert wurde.
- Der Installateur ist für die CE-Kennzeichnung der Tür/des Tors verantwortlich. Der Installateur muss den Endbenutzer über die Verwendung der Tür/des Tors informieren/beraten.
- Mechanische Kräfte müssen überprüft/eingestellt werden, damit sie den einschlägigen Normen entsprechen.

Dies ist das ursprünglich in Englisch verfasste Handbuch, alle anderen Exemplare werden hiervon übersetzt.

STEUERUNGSÜBERSICHT



GRUNDVERDRAHTUNG

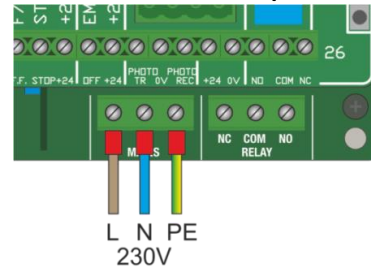
**WARNUNG! ELEKTRISCHE GEFAHR:**

Trennen Sie immer die Stromversorgung und warten Sie 5 Minuten, bevor Sie die Hochspannungsanschlüsse der Anlage oder der Türsteuerung warten.

NETZANSCHLUSS

Die Netzversorgung muss mit einem CE-Stecker ausgestattet sein, andernfalls muss ein allpoliger Trennschalter (Überspannungskategorie III) in Reichweite der Steuerung angebracht werden.

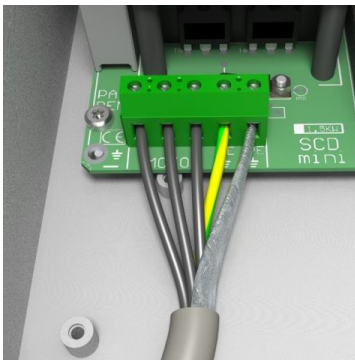
230 V Netzanschluss (1 Phase)



MOTORANSCHLUSS

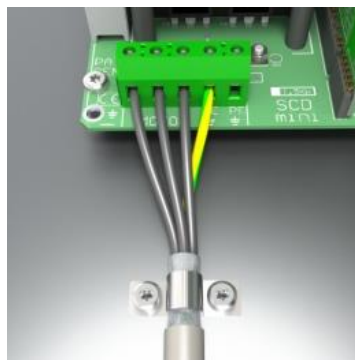
Steuerungsseite

In Kunststoffgehäuse montiert



Abschirmung an Erdklemme angeschlossen.

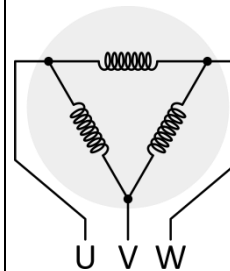
Wird in einem geerdeten Metallgehäuse installiert



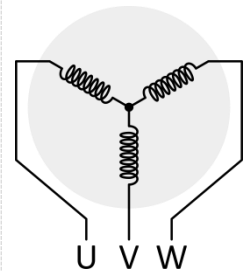
Abschirmung auf Masse-Anschluss geklemmt.

Motorenseite

Deltaverbindung
230VAC (100 - 400 V)

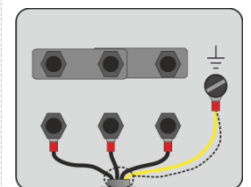
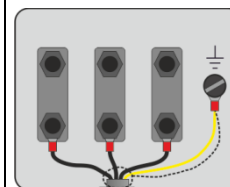


Sternschaltung
400V (690V)

**WICHTIG:**

Bei der Installation von Frequenzumformern ist eine ordnungsgemäße Erdung erforderlich. Nicht nur aus Gründen der persönlichen Sicherheit, sondern auch um einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten.

- Schließen Sie sowohl die Motorerdung als auch das Motorgehäuse immer an einen gemeinsamen Erdungspunkt an, indem Sie die niedrigstmögliche Impedanzoption verwenden.
- Verwenden Sie immer abgeschirmte Kabel mit der richtigen Nennleistung.
- Verlegen Sie das Motorkabel niemals parallel zum Geberkabel.
- Stellen Sie sicher, dass die Schirmung des Motorkabels sowohl an der Steuerung als auch an der Motorseite ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Trennen oder beschädigen Sie das Kabel auf keine Weise. Das Kabel muss über die gesamte Länge einteilig sein und alle Verbindungen müssen ungebrochen sein.



SCHALTLEISTEN

WICHTIG

Es ist erforderlich, dass mit dem SCD Mini Schaltleisten verwendet werden. Diese Schaltleiste sollte EN 12978 entsprechen. Verwenden Sie nur die dedizierten Schaltleisteneingänge an den Klemmen 1 und 27.

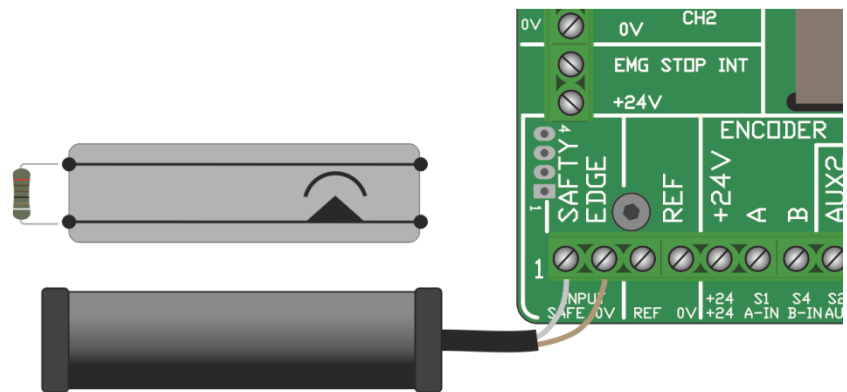
LEITFÄHIGES 8K2

Verbinden Sie die Vorderkante mit Klemme 1 und 2. Der Abschlusswiderstand muss 8K2 Ohm betragen. Ist keine Schaltleiste angeschlossen, kann die Tür nur im Totmann-Betrieb betrieben werden.

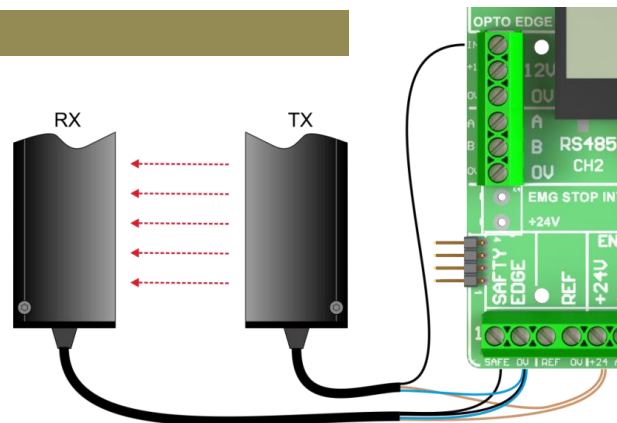
Stellen Sie den Typ der angeschlossenen Schaltleiste ein unter:

Systemkonfiguration ▶ Schaltleisten

Während sich die Tür schließt, ist die Schaltleiste von der Position "Schaltleiste deaktivieren" in die Position "vollständig geschlossen"



LICHTVORHÄNGE

Telco Lichtvorhang SG14:

Empfänger:**Sender:****SCD Mini****Terminal:****Farbe:****Signal:**

| | | | |
|----|---------|-------|-------------|
| 5 | Braun | +24 V | Versorgung |
| 2 | Blau | 0V | Geerdet |
| 27 | Schwarz | TR1 | Testeingang |

**SCD Mini
Terminal**

:

Farbe:**Signal:**

| | | | |
|---|---------|-------|---------------------------------|
| 5 | Braun | +24 V | Versorgung |
| 2 | Blau | 0V | Geerdet |
| 1 | Schwarz | R1 | SGR Ausgang |
| 2 | Schwarz | 0V | SGR Ausgang |
| 2 | Weiß | 0V | Stanzkontrolle (0V bei Nutzung) |

Um die Sicherheitsstufe Cat 2 zu erfüllen. / P.L. D - NPN2 wird zur Durchführung des Selbsttests des Lichtvorhangs vor jedem Schließzyklus verwendet.

Cedes Gridscan/Mini:**Wichtig!**

Der Ausgabetypp muss O.S.E.: GRS/Mini-xx-xxxx-xx,xx,FS,x,x sein

SCD**Miniterminal:****Farbe:****Signal:**

| | | | |
|-----------------|---------|-----------------|-------------|
| 5 | Braun | +24 V | Versorgung |
| 5 oder 2 | Weiß | +24 V oder 0 V* | Testeingang |
| 27 | Schwarz | FSS | Ausgang |
| 32 | Blau | 0V | GND |
| Nicht verwendet | Grau | | |
| Nicht verwendet | Grün | | |

*Wenn der Testeingang aktiv ist "gering"
(Typ: GRS/Mini-xx-xxxx-xx,xx,x,L,x)
dies mit +24 V verbinden.

Wenn der Testeingang aktiv ist "HOCH"
(Typ: GRS/Mini-xx-xxxx-xx,xx,x,H,x)
dies mit 0V/GND verbinden.

FOTOZELLEN

Der Fotozelleneingang der Steuerung kann mit verschiedenen Arten von Fotozellen verbunden werden. Die Anschlüsse 19 bis 22 dienen zum Anschließen von entweder NPN, N / C-Schalter, D.O.T. oder Fotozellen der Serie Telco LS100.

Für einen sicherheitskritischen Betrieb ist eine Integritätsprüfung des Fotozellensystems erforderlich, weshalb das Fotozellensystem an die Klemmen 27 bis 29 angeschlossen werden muss.

WARNING

Um eine Beschädigung des Systems zu vermeiden, stellen Sie den richtigen Fotozellentyp ein, um eine Beschädigung des Senders zu vermeiden: System Config ▶ Safety Devices ▶ Photocell

NPN ODER NC-SCHALTYP:

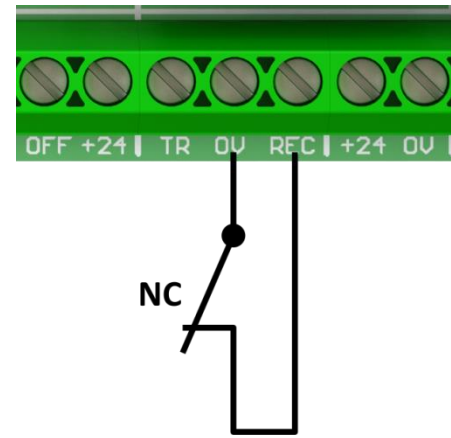
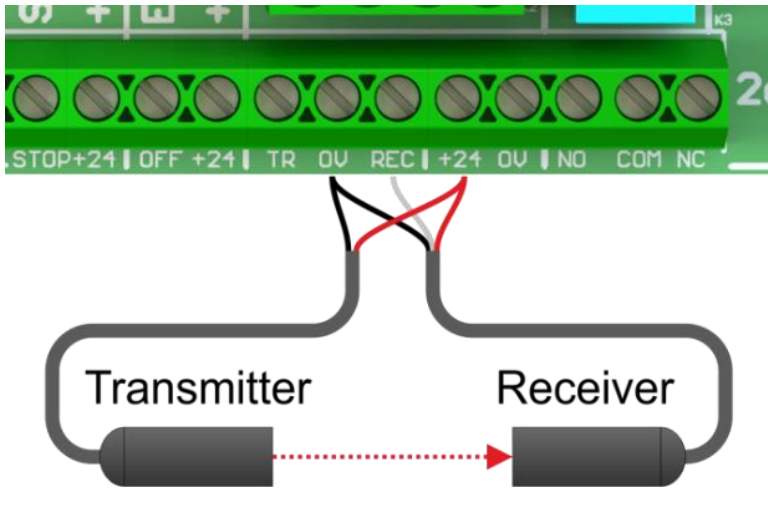
Informationen zur Konfiguration finden Sie im Menüabschnitt der Fotozelle.

NPN NC-Typ:

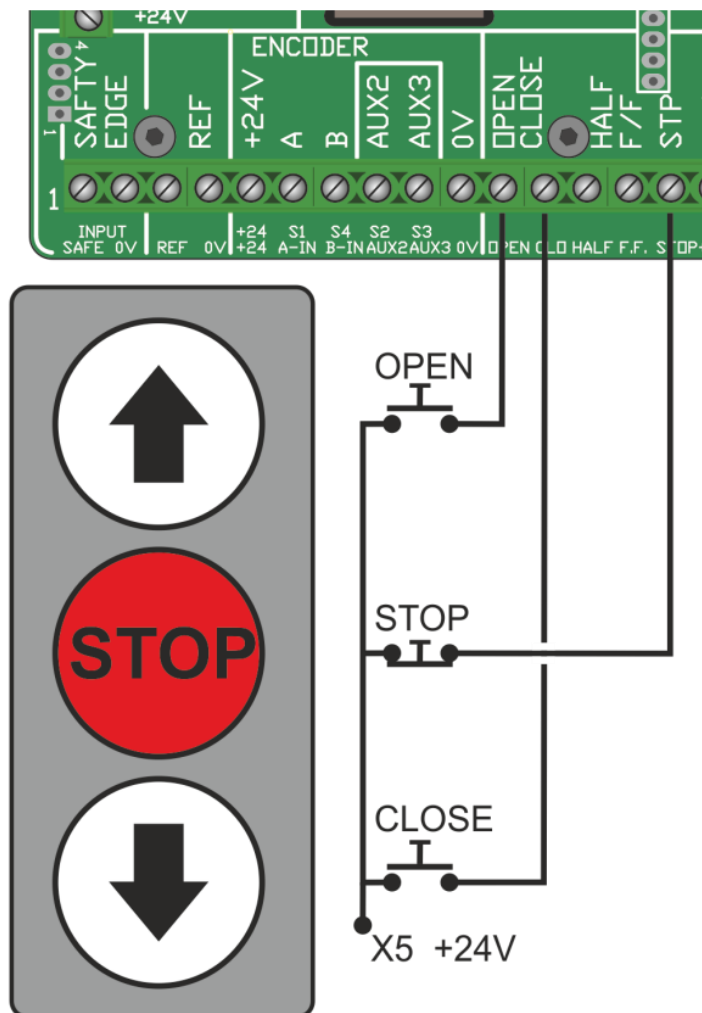
Der Fotozelleneingang ist mit einem Standard-Fotozellenausgang vom Typ NPN NC kompatibel. Dieser muss wie unten dargestellt an 0V, REC (Eingang) und 24 V angeschlossen werden.

NC-Schalertyp:

Der Fotozelleneingang ist mit einem Standard-NC-Schaltausgang, wie beispielsweise einem Relaiskontakt, kompatibel. Dies muss zwischen 0 V und dem REC-Eingang angeschlossen werden (siehe Abbildung unten).



KONTROLLSIGNALLE



Die **Funktion** und der **Pegel** jedes Eingangs können über Parameter eingestellt werden. Auf diese Weise kann die Steuerschnittstelle so programmiert werden, dass sie nur die erforderlichen Eingaben für die spezifische Anwendung enthält.

Alle Eingänge sind mit 12 - 24 V DC kompatibel. Die **Funktionen** und **Pegel** (NEIN / NC) sind programmierbar.

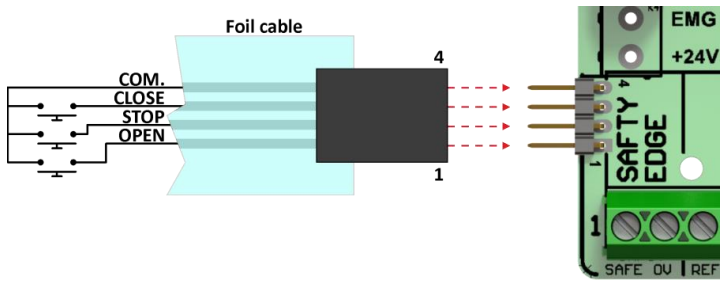
Der Nothalt muss sich in der Nähe der Tür befinden und so gestaltet sein, dass er von Personen bedient werden kann, die sich in der Tür befinden.

Liste der konfigurierbaren Eingänge:

| Terminal: | Standardfunktion: |
|-----------|-------------------|
| 6* | Encodereingang A |
| 7* | Encodereingang B |
| 8* | Motor stopp |
| 9* | Fotozelle NPN |
| 11 | Öffnen |
| 12 | Schließen |
| 13 | Halb |
| 14 | Flip / Flop |
| 15 | Stopp |
| 16 | Gemeinsam (+24 V) |

* Reserviert bei Verwendung einiger Encodertypen.

FOLIENKNÖPFE



EINSCHALTSEQUENZ

Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, zeigt das Display die Modellinformationen an, d. H. Leistung, Nennspannung, Seriennummer, Softwareversion und aktives Profil.

SCD MINI
1.5 KW
230V

Typ / Leistungsbereich /
Netz

*Wenn Funkmodule
installiert sind, werden
diese während der
Startsequenz erkannt und
angezeigt.*

SCD MINI
SN: 000001

Seriennummer

SCD MINI
Software Version
1.0.0

Firmware-Version

SCD MINI
Actual Profile
Sliding Door

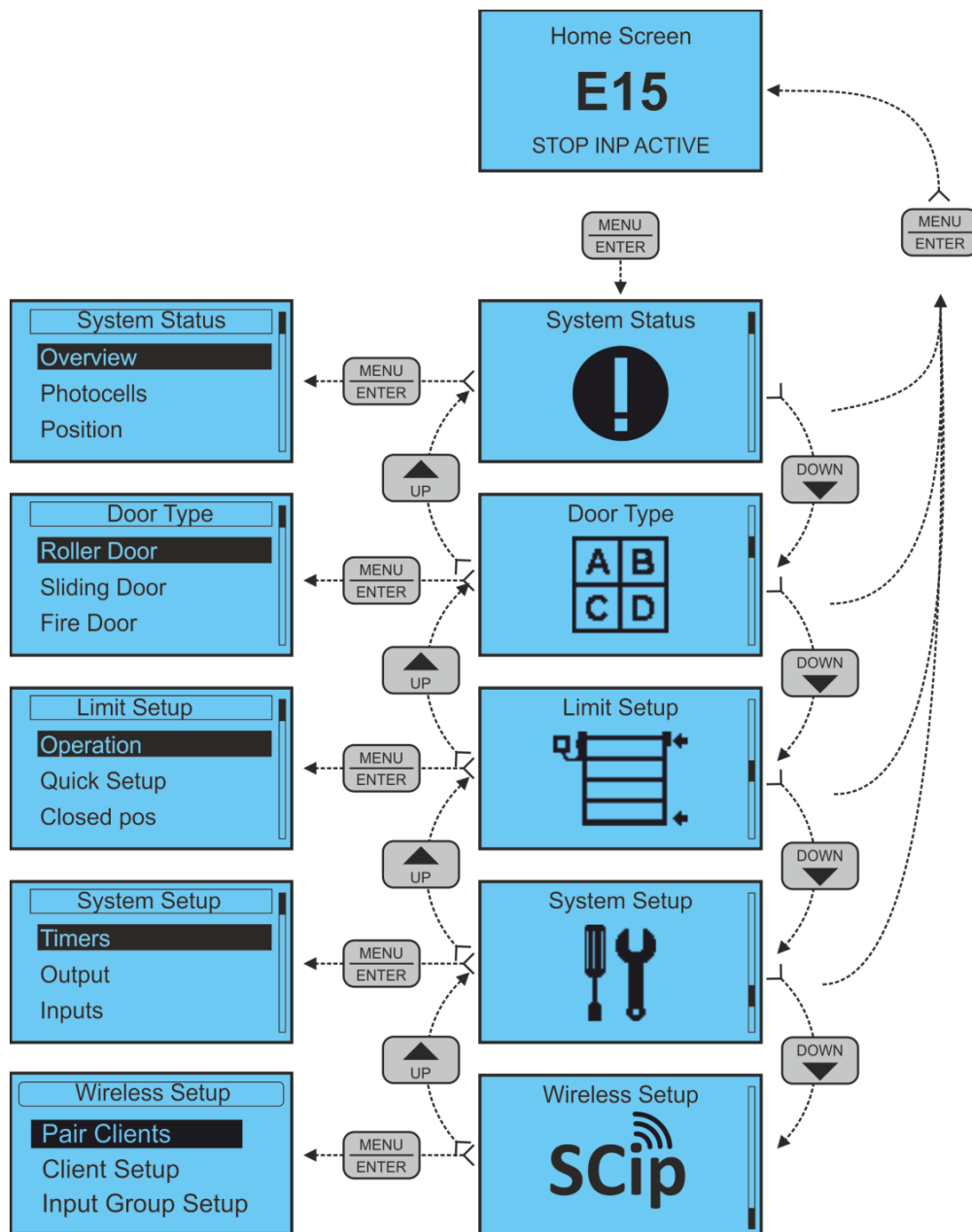
Aktives Türprofil

MENÜSYSTEM

HAUPTMENÜ

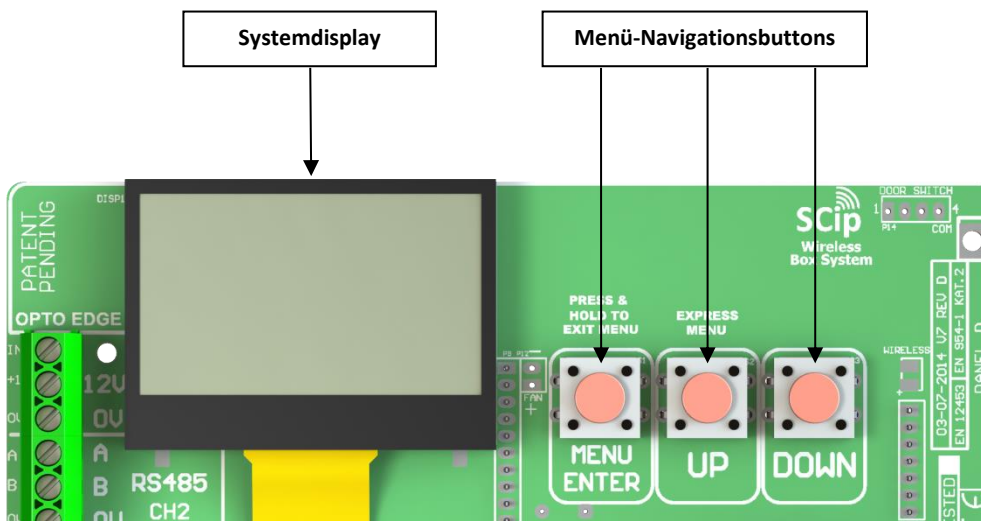


Das Hauptmenü wird in Form grafischer Symbole auf dem Display angezeigt. Drücken Sie kurz die Taste MENU / ENTER, um das Menü aufzurufen. Mit den Tasten DOWN / AB können Sie nun im Menü navigieren. Drücken Sie kurz auf MENU / ENTER, um das ausgewählte Untermenü aufzurufen.






NAVIGATION

Die Türsteuerung verfügt über ein grafisches Display und 3 Tasten, mit denen die Steuerung auf die gewünschten Funktionen eingestellt werden kann.



TASTENFUNKTIONALITÄT

| Button: | Funktion durch kurzes Drücken | Funktion durch langes Drücken (> 2 Sekunden) |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
|  | Ausgewähltes Menü aufrufen | Ausgewähltes Menü verlassen / Verlassen nach 2 Sekunden wiederholen |
|  | Einen Schritt nach OBEN navigieren | HOCHscrollen |
|  | Einen Schritt nach UNTEN scrollen | Nach UNTEN scrollen |

ZUGRIFFSEBENE

Bitte beachten Sie, dass für einige Menüs die Eingabe eines Codes erforderlich ist, um Zugang zu erhalten. Diese Funktion existiert, um unbefugte Änderungen an der Steuerung zu verhindern, die zu potenziell gefährlichen Situationen führen können. Wenn ein Menü durch einen Zugangscode geschützt ist, wird eine Anfrage gestellt. Geben Sie den richtigen Code ein, um auf das Menü zuzugreifen.



| Code: | Beschreibung: |
|-------|-------------------|
| 15 | Endbenutzer |
| | Installierer |
| | Installierer Plus |
| | Service |

EXTERNE TASTE - MENÜSTEUERUNG

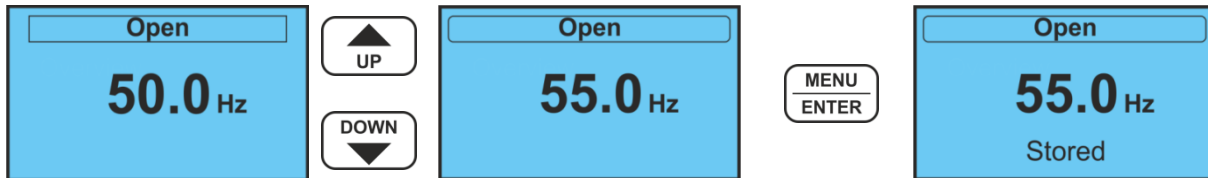
Halten Sie die 3 Tasten an der Vorderseite des Controllers gedrückt, und im unteren Bereich des Bildschirms wird eine Leiste angezeigt. Halten Sie sie gedrückt, bis der Fortschrittsbalken gefüllt ist. Eine Meldung auf dem Bildschirm zeigt an, dass das Menü über externe Tasten bedient wird. Jetzt ist Stopp gleich MENU / ENTER und UP ist AUF und DOWN ist AB.

Wird es 30 Sekunden lang nicht benutzt, kehrt es automatisch zum normalen Tastenbetrieb zurück.

WERTE UND FUNKTIONEN

Werteänderung:

Bei der Konfiguration der Steuerungsparameter, wie z. B. Geschwindigkeitspositionen und Werte in %, wird nachfolgend ein Beispiel für die Geschwindigkeit in Hz angezeigt. Verwenden Sie die Tasten UP oder DOWN, um den Wert zu ändern.



Speichern Sie den geänderten Wert durch Drücken von MENU / ENTER.

Das Display zeigt in der unteren Zeile „Gespeichert“ an. Um das Menü zu verlassen, ohne den geänderten Wert zu speichern, halten Sie MENU / ENTER gedrückt.

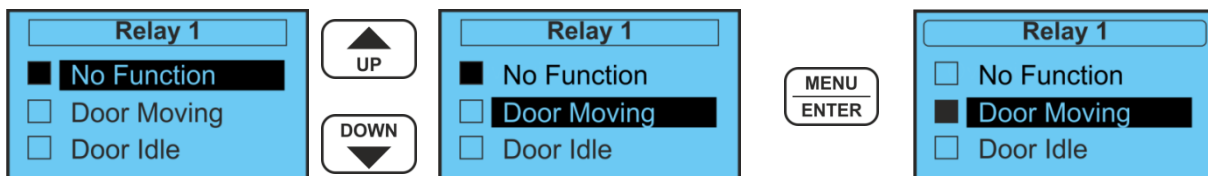
Auswahlfunktion:

Wenn Sie ein Menü mit verschiedenen Optionen aufrufen, z. B. die Einstellungen für einen Relaisausgang, wird ein Menü mit einer Textliste angezeigt.

Verwenden Sie die AUF- oder AB-Tasten, um die Auswahl zu ändern.

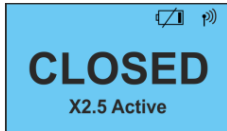
Speichern Sie anschließend den Wert durch kurzes Drücken von MENU / ENTER.

Der invertierte Text zeigt die aktuelle Auswahl an. Wenn MENU / ENTER gedrückt wird, wird das Kontrollkästchen daneben aktiviert, um die Änderung zu markieren.



MENÜBESCHREIBUNG

STARTBILDSCHIRM



Der "Startbildschirm" wird während des normalen Betriebs und wenn kein Menü aufgerufen wird, angezeigt.

Die Anzeige ist in die 3 folgenden Abschnitte unterteilt:

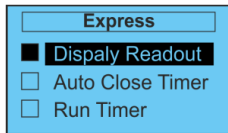
| | |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Top | Icons: Zeigt Statusinformationen zu Peripheriegeräten an, z. B. Batteriestatus und Funkbetrieb. |
| Middle | Steuerungsstatus: Zeigt Informationen zum aktuellen Status der Steuerung an. Wenn ein Fehler vorliegt, wird hier der Fehlercode angezeigt. Eine Beschreibung der Fehler finden Sie im Abschnitt Fehlerbehebung. Wenn die Tür normal funktioniert, wird eine der in der folgenden Tabelle aufgeführten Meldungen angezeigt. |
| Bottom | Vorgangsnachrichten: Wenn ein externes Ereignis eintritt, wird die Quelle für einen kurzen Zeitraum oder die Dauer des Ereignisses hier angezeigt. Das heißt, wenn ein Stopp-Eingang aktiv ist, wird "Stop Active" angezeigt. |

BETRIEBSMELDUNGEN

| Display: | Beschreibung |
|----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| OFF | Türsteuerung ist aus. |
| MID T. | Tür befindet sich außerhalb der Position "vollständig geöffnet / geschlossen". |
| FIND REF | Die Tür muss einen Testdurchlauf durchführen, um die Position "0" zu finden |
| LOCKED | Tür ist gesperrt. Tür kann sich nicht bewegen, bevor das Verriegelungssignal entfernt wurde. |
| MAUNAL | Die Tür befindet sich im manuellen Betriebsmodus. Die Tür kann nur im Totmanmodus laufen. |
| CLOSED | Die Tür befindet sich in der Position "vollständig geschlossen". |
| CLOSING | Die Tür schließt sich. |
| OPEN | Die Tür ist in der Position "vollständig geöffnet". |
| OPENING | Die Tür öffnet sich. |
| PART 1 | Die Tür befindet sich in der "Halboffenen Position 1" |
| PART 2 | Die Tür befindet sich in der "Halboffenen Position 2" |
| BREAK | Die Tür befindet sich im Ausbruchmodus. Ausbruch zurücksetzen, um zum normalen Betrieb zurückzukehren. |

Rufen Sie das Express-Menü auf, indem Sie die UP-Taste drücken, während sich der Controller im "Ruhezustand" befindet. Das Express-Menü bietet dem Benutzer eine schnelle Möglichkeit häufig verwendeter Parameter zu bearbeiten. Rufen Sie das Menü auf, indem Sie die UP-Taste im Standby-Menü drücken. Navigieren Sie mit den AUF- oder AB-Tasten durch das Menü. Zum Verlassen drücken und halten Sie die MENU / EXIT-Taste.

EXPRESSMENÜ





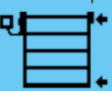


Beschreibung:

| | | |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Auto-Setup | Startet die automatische Einstellung der Öffnungs- / Schließposition der Tür. Sehen Sie Abschnitt Auto-Setup für eine detaillierte Beschreibung. Drücken Sie Menu/Enter, um das Setup zu starten. | |
| Display Readout | Normal | Zeigt den aktuellen Status der Tür in Textform an. Öffnet/Schließt und zeigt an, ob ein Fehler vorliegt. |
| | Motor Current | Zeigt den vom Controller gemessenen tatsächlichen Motorstrom an. Dies kann ein nützliches Tool zur Fehlerbehebung bei der Motorkonfiguration sein. |
| | DC Link | Zeigt die interne Zwischenkreisspannung an. |
| | Motor Slip | Zeigt die Differenz zwischen der am Motor abgegebenen Frequenz und der vom Encoder gelesenen Frequenz an. |
| | Measured Frequency | Zeigt die gemessene Frequenz an, die aus dem Gebersignal berechnet wurde. |
| | Output Frequency | Dies ist die vom Regler an den Motor ausgegebene Frequenz. |
| | Safety Edge 1 | Der analoge Eingangswert der Schalteingabe 1 (Klemme 1). |
| | Safety Edge 2 | Der analoge Eingangswert der Schalteingabe 2 (Klemme 27). |
| Position mm | Aktuelle Position in mm. | |
| Auto Close F. | Die Zeitverzögerung, nach der die Tür aus der Position "vollständig geöffnet" automatisch schließt. | |
| Auto Close P. | Die Zeitverzögerung, nach der sich die Tür, ausgehend von der halboffenen Position, automatisch schließt. | |
| Auto Close O. | Die Zeitverzögerung, nach der die Tür automatisch aus einer anderen Position als aus der halboffenen oder "vollständig offenen" Position schließt. | |
| Run Timer | Die maximale Zeit einer Türfahrt, bevor ein Timeout-Fehler eintritt. Der Wert sollte 5 Sekunden länger sein als die Zeit, die zum Schließen der Tür / des Tors erforderlich ist. Während einer Referenzfahrt beträgt der Wert das Dreifache der normalen Laufzeit. | |
| Dead man Move | In diesem Menü wird die Steuerung im Totmannmodus betrieben, der mit den Tasten UP und DOWN gesteuert werden kann. Alle angeschlossenen Sicherheitseingänge werden ignoriert, um eine uneingeschränkte Bewegung der Tür zu ermöglichen. | |

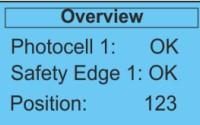
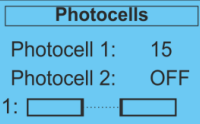

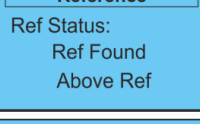

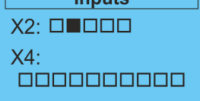
| | |
|----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reset | In diesem Menü wird die Steuerung zurückgesetzt. Die Steuerung verhält sich so, als ob die Stromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wurde. |
| Update Firmw. | Wird verwendet, um die Steuerung zum Aktualisieren der Firmware in den Bootmodus zu versetzen. (Das Gleiche wie gedrückt halten der AUF-Taste bei eingeschalteter Stromversorgung) |

Das Hauptmenü wird durch Drücken der Menü- / Eingabetaste aus dem Standby-Menü aufgerufen

HAUPTMENÜ

| | Hauptmenüs: | Beschreibung: |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p>System Status</p> | System Status | Übersicht über Steuerungsein- und ausgänge sowie interne Informationen |
|  <p>Door Type</p> | Door Type | Wählen Sie aus, welches Profil in die aktiven Parameter geladen werden soll. Dadurch werden die Standardeinstellungen des ausgewählten Türtyps wiederhergestellt. |
|  <p>Limit Setup</p> | Limit Setup | Richten Sie die Türpositionen ein oder passen Sie bereits eingestellten Positionen an. |
|  <p>System Config</p> | System Config | Ändern Sie die Einstellungen der Türsteuerung für Motor, Peripheriegeräte, Geschwindigkeit / Rampen usw. |
|  <p>Wireless Setup</p> | Wireless Setup | Drahtlose Geräte verbinden/hinzufügen und konfigurieren. |


SYSTEMSTATUS

| | Beschreibung: |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p>Overview Photocell 1: OK Safety Edge 1: OK Position: 123</p> | Overview Zeigt den Status der Fotozellen, Sicherheitskanten und die aktuelle Position an. Wechseln Sie zwischen Fozelle 2 / Schaltleiste 2 durch Drücken der AUF-Taste. |
|  <p>Photocells Photocell 1: 15 Photocell 2: OFF 1: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> | Photocells Zeigt den Analogwert der empfangenen Signalstärke und eine grafische Darstellung des aktuellen Status der Fozelle an. Ändern Sie die Ansicht auf Kanal 2, indem Sie die AUF-Taste drücken. Verwenden Sie diese Funktion zum Ausrichten von Fozellen. Stellen Sie den Maximalwert ein, um die beste Leistung zu erzielen. |
|  <p>Position Position: 123 Ref Status: Ref Found</p> | Position Zeigt die Anzahl der internen Türpositionen an. Bei Verwendung eines Inkrementalgebers werden hier auch Informationen zum Referenzstatus angezeigt. |
|  <p>Reference Ref Status: Ref Found Above Ref</p> | Reference Zeigt Informationen zum aktuellen Referenzstatus an. Ob die Referenzposition gefunden wurde oder nicht. Verbindungsfehler des Referenzschalters. Wenn sich die Tür über oder unter dem Referenzschalter befindet. |
|  <p>Safety Edge SE1: Idle SE2: OFF</p> | Safety Edge Zeigt den aktuellen Status der Schaltleisten an |
|  <p>Inputs X2: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> X4: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> | Inputs Schneller Überblick über die digitalen Eingänge der Steuerung. Das Kästchen ist markiert, wenn der Eingang aktiv ist. Nützliches Tool zur Diagnose von externen Verbindungsfehlern. |

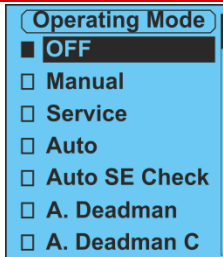
**SYSTEMSTATUS
(FORTSETZUNG)****Beschreibung:**

| | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Outputs Relay: <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> NPN: <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> | Outputs | Schneller Überblick über die Ausgänge der Steuerung. Das Kästchen ist markiert, wenn der Ausgang aktiv ist. |
| Log 1 of 10 Error: E10 On Cycle: 045 | Fault Log | Protokoll mit den letzten 10 Fehlern. Zeigt den Fehlercode und den Türbetriebszyklus an, an dem der Fehler aufgetreten ist. Verwenden Sie die AUF- oder AB-Tasten, um durch die aktuellen Fehler zu navigieren |
| Log 1 of 10 Error: E10 On Cycle: 045 | Input Log | Protokoll mit den letzten 10 aktivierten Eingängen. Zeigt den Eingang und den Türbetriebszyklus an, an dem er aufgetreten ist. Verwenden Sie die AUF- oder AB-Tasten, um durch das Protokoll zu navigieren Zum Löschen UP + DOWN 3 Sekunden lang drücken |
| Cycle Counter 85421 Operations | Cycle Counter | Zeigt die Anzahl der Betriebszyklen an, die die Tür durchgeführt hat. Öffnen/Schließen = 1 Zyklus. Die Anzeige wechselt zwischen der totalen Anzahl an Zyklen (kann nicht zurückgesetzt werden) und der Anzahl an Zyklen seit dem letzten Service. |
| Temperaturs 330* | Temperature | Zeigt die Innentemperatur der Steuerung an. Beachten Sie, dass dies ein roher Analogwert aus dem Inneren der Steuerung ist. Wird nicht als °C / °F angezeigt. |
| DC Link 330V 300 - 370V DC | DC Link | Zeigt die aktuelle interne Zwischenkreisspannung und den Bereich an, in dem sie liegen sollte. |
| Internal Levels Int 12V: 11.5V Int 24V: 22.0V | Internal Levels | Zeit die Versorgungsspannungen der internen Steuerungen an. Sollte bei internen 12 V ungefähr 12 V - +/- 1V und bei internen 24 V ungefähr 20 - 24 V anzeigen. |
| | Input Diagnostic | Spielt einen Ton ab und zeigt im Display, wenn ein Eingang aktiviert wird. |

LIMITSETUP**Beschreibung:**

| | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Limit Setup  | Operation Mode | Wählen Sie den Betriebsmodus. Siehe Beschreibung im Abschnitt Betriebsmodus. |
| | Quick Setup | Leitet die "Schnelleinrichtung" ein. Mit der Schnelleinrichtung können Sie einfach Positionslimits, Fahrrichtungen usw. einstellen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Schnelleinrichtung. |
| | Closed | Stellen Sie die Türpositionen manuell ein. |
| | Pre Closed | Bewegen Sie die Tür mit der UP / DOWN-Taste oder den externen Folientasten und speichern Sie die Position. |
| | Open | |
| | Open Part 1 | Speichern Sie die Position, indem Sie die MENU / ENTER-Taste drücken, wenn Sie fertig sind. |
| | Open Part 2 | |
| | Rev Edge OFF | Das Display zeigt "gespeichert" und kehrt zum vorherigen Menü zurück. |
| | Photocell OFF | |

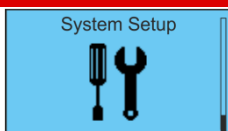
| | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| High Torque | <p>Diese Funktion ist für Schiebetüren und Tore vorgesehen, bei denen im ersten und letzten Teil des Öffnens und Schließens ein hohes Drehmoment erforderlich ist.</p> <p>Dadurch wird der Wert für "High Boost" von der Position "vollständig geschlossen" sowie der eingestellte "Positionsabstand" in diesem Parameter und auch in der Position "vollständig geöffnet" abzüglich des Abstands in diesem Parameter aktiviert. Zum Deaktivieren auf 0 setzen.</p> |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

BETRIEBSARTEN

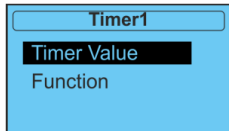
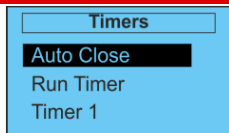
Standardmäßig ist der Betriebsmodus nach der schnellen Einrichtung auf Auto eingestellt.

Beschreibung:

| | |
|------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> OFF | AUS - Motor wird nicht ausgegeben. |
| <input type="checkbox"/> Manual | Der Motor kann unbegrenzt im Totmannbetrieb betrieben werden. Dies geschieht mit Totmanngeschwindigkeit. |
| <input type="checkbox"/> Service | N/A |
| <input type="checkbox"/> Auto (default) | Automatikbetrieb - das Tor fährt mit voller Geschwindigkeit zu den programmierten Positionen. Die Schaltleiste wird vor jedem Schließen überprüft und |
| <input type="checkbox"/> Auto SE Check | ähnelt dem "Auto" -Modus, erfordert jedoch, dass die Schaltleiste bei jedem "vollständig geschlossenen" Ereignis aktiviert wird. Wird hauptsächlich mit pneumatischen Schaltleisten verwendet. |
| <input type="checkbox"/> A. Dead man | Läuft innerhalb der Grenzen mit den gleichen Rampen und Geschwindigkeiten wie im "Auto" -Modus. Aber im Totmannmodus bedienbar. |
| <input type="checkbox"/> A. Dead man C. | Automatisches Öffnen / Totmann Schließung. Das Tor fährt innerhalb der Grenzen mit den gleichen Rampen und Geschwindigkeiten wie im "Auto" -Modus |

SYSTEMEINRICHTUNG**Beschreibung:**

| | |
|------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Timers | Richten Sie die Zeitgeber für die Türsteuerung ein |
| Outputs | Richten Sie die Türsteuerungsausgänge ein |
| Inputs | Richten Sie die Türsteuereingänge ein |
| Position Sensor | Richten Sie den Positionssensor der Türsteuerung ein |
| Reference | Wählen Sie die Referenz für die Türpositionierung aus |
| Safety Devices | Schaltleisten / Fotozellen / Lichtvorhänge einrichten |
| Motor Config | Motorbezogene Einstellungen vornehmen |
| Door Speeds | Richten Sie die Türgeschwindigkeiten in den verschiedenen Zuständen ein |
| Ramps | Einrichten der Tür Rampen - Beschleunigung / Verzögerung |
| Specials | Spezielle Individualfunktionen - Fahrassistent / Delta Slip |
| System | Systemeinstellungen |

TIMER**Beschreibung:**

| | |
|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Auto Close F. | Stellen Sie den Wert für den Timer für die automatische Schließung ein, der verwendet wird, wenn sich die Tür in der Position "vollständig geöffnet" befindet. |
| Auto Close P. | Legen Sie den Wert für den Timer für das automatische Schließen fest, der verwendet wird, wenn sich die Tür in der Position "Halboffen" befindet. |
| Auto Close O. | Stellen Sie den Wert für den Timer für das automatische Schließen ein, der verwendet wird, wenn sich die Tür nicht in der Position "Offen" oder "Halboffen" befindet. |
| Run Timer | Die maximale Zeit einer Türfahrt, bevor ein Timeout-Fehler eintritt. Der Wert sollte 5 Sekunden länger sein als die Zeit, die zum Schließen der Tür / des Tors erforderlich ist. Während einer "Referenzfahrt" beträgt die Zeit das Dreifache der normalen Laufzeit. |
| Timer 1 | Timerwert: Stellen Sie den Zeitwert für die folgenden Timer ein. Die Zeitbasis ist 1/10 Sekunden. Timerfunktionen: Stellen Sie die Funktion für den Timer ein, siehe Tabelle unten; |
| Timer 2 | |
| Timer 3 | |

TIMERFUNKTIONEN**Beschreibung:**

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| No Function | Der Timer hat keine Funktion |
| Auto Close Timer Part1 | Automatische Schließung aus halboffener Position 1 |
| Auto Close Timer Part2 | Automatische Schließung aus halboffener Position 2 |
| Safety Close | Wenn die Schaltleiste oder Fotozelle aktiviert wurde, wird die automatische Schließzeit auf die Sicherheitsschließzeit geändert. |
| Pre Warn Time | Wird in Kombination mit der Ausgangsfunktion verwendet. Der Timer startet, wenn der Timer für das automatische Schließen die eingestellte Vorwarnzeit erreicht. |
| Air curtain | Verzögerte Öffnung. Das Öffnen der Tür wird durch die Zeitschaltuhr verzögert. Relaisfunktion Der Luftschleier ist aktiv, wenn der Timer startet. |
| Delay To Close | Der Öffnungsbefehl wird um die eingestellte Zeit verzögert, bevor sich die Tür schließt. |
| Auto Ref. Timer | Die Tür startet nach dem Einschalten eine automatische Referenzfahrt, nachdem der Timer abgelaufen ist. |
| Open Alarm | Aktiviert die Ausgangsfunktion, wenn die Tür länger als die eingestellte Zeit geöffnet war. Timer startet, wenn Türstellung > vollständig geschlossen. |
| Delayed Door Closed | Startet, wenn die Tür vollständig geschlossen ist - Aktiviert die Ausgangsfunktion Schließung verzögert, wenn sie ausgelaufen ist. |
| Auto Open Timer | Öffnet die Tür automatisch, wenn die Tür vollständig geschlossen und der Timer abgelaufen ist. Wird für den Zyklustest verwendet. |

AUSGÄNGE

| |
|---------|
| Outputs |
| Relay 1 |
| Relay 2 |
| Relay 3 |

Beschreibung:

| | |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Relay 1 | Relaisausgänge max. 1A @ 24V DC 0.5A @ 120V AC Nur ohmsche Lasten. |
| Power Relay | Max des Ausgans-Leistungsrelais 5A @ 240V AC - Nur ohmsche Lasten. |

AUSGANGSFUNKTIONEN**Beschreibung:**

| | |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> No Function | Relais nicht aktiv. |
| <input type="checkbox"/> Door Moving | Aktiv bei Ausgangsfrequenz > 0,5 Hz. |
| <input type="checkbox"/> Door idle | Aktiv bei Ausgangsfrequenz < 0,5 Hz. |
| <input type="checkbox"/> Door Open | Aktiv, wenn sich die Tür über der Position "vollständig geöffnet" befindet. |
| <input type="checkbox"/> Door Closed | Aktiv, wenn sich die Tür unterhalb der Position "vollständig geschlossen" befindet. |
| <input type="checkbox"/> Door Not Closed | Aktiv, wenn sich die Tür über der Position "vollständig geschlossen" befindet. |
| <input type="checkbox"/> Open Partial | Aktiv, wenn sich die Tür in der Position "Halboffen 1" befindet. |
| <input type="checkbox"/> Door Opening | Aktiv beim Öffnen der Tür. |
| <input type="checkbox"/> Door Closing | Aktiv beim Schließen der Tür. |
| <input type="checkbox"/> Delay To Close | Aktiv, wenn die Verzögerung zum Schließen des Timers > 0 ist |
| <input type="checkbox"/> Air Curtain | Aktiv, wenn der Luftschleier-Timer startet und nicht aktiv, wenn die Tür die Position "vollständig geschlossen" erreicht. Wird für Luftschleier verwendet. |
| <input type="checkbox"/> Auto Close Active | Aktiv, wenn der Timer für das automatische Schließen > 0 ist. |
| <input type="checkbox"/> System Error | Aktiv, wenn ein Fehler vorliegt. |
| <input type="checkbox"/> Pre-Warn | Aktiv, wenn Vorwarnzeit > als der Timer für die automatische Schließung. |
| <input type="checkbox"/> Open Alarm | Aktiv, wenn die Tür länger geöffnet war als der Öffnungsalarm. |
| <input type="checkbox"/> Service Counter | Aktiv, wenn "Betriebszähler" den Wert "Servicezähler" überschritten hat. |
| <input type="checkbox"/> Brake After Run | Aktiv bei halbem Timeout des Drucks nach dem Durchlauf - Für mechanische Bremse. (Für Schiebetüren mit Dichtungen). |
| <input type="checkbox"/> Delayed Door Closed | Wird aktiviert, wenn die Tür vollständig geschlossen und der Timer abgelaufen ist. Der Timer wird gestartet, wenn die Tür "vollständig geschlossen" ist. Wird für mechanische Verriegelung verwendet. |
| <input type="checkbox"/> System OK | Funktion optimiert für Türöffnungslichtsignal. |
| <input type="checkbox"/> Closed Light | Funktion optimiert für das Lichtsignal der "vollständig geschlossenen" Position der Tür. |
| <input type="checkbox"/> Part open Light | Funktion optimiert für das Lichtsignal der Position "Halboffen 1". |
| <input type="checkbox"/> Door Locked | Aktiv, wenn die Tür über den Sperreingang gesperrt ist. |
| <input type="checkbox"/> 1 sec pulse Opn | Aktiv für 1 Sekunde, wenn die Tür "voll geöffnet" ist. |
| <input type="checkbox"/> 1 sec pulse Clo | Aktiv für 1 Sekunde, wenn die Tür "vollständig geschlossen" ist. |
| <input type="checkbox"/> 1 sec Active | Aktiv für 1 Sekunde, wenn ein offener Eingang aktiviert wird. |

SICHERUNGSVORRICHTUNG

- Safety Devices
- Safety E. Front**
- Safety E. Rear
- Photocell 1
- Photocell 2
- Safety Mode
- Retry Count

Beschreibung:

| | | |
|--------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Safety Edge Front | | Wählen Sie den Typ der angeschlossenen Schaltleiste aus. |
| Safety Edge Rear | | |
| Photocell 1 | | Wählen Sie den Typ der angeschlossenen Fotozellen aus. |
| Photocell 2 | | |
| Safety Mode | <input type="checkbox"/> Normal | Bei Aktivierung stoppt die Tür, öffnet sich vollständig und versucht es dann mit normaler Geschwindigkeit. |
| | <input type="checkbox"/> Slow Retry | Bei Aktivierung stoppt die Tür, öffnet sich vollständig und versucht es dann mit Totmangengeschwindigkeit, bis der aktivierte Punkt überschritten wird. |
| | <input type="checkbox"/> Stopp | Bei Aktivierung stoppt die Tür. |
| Retry Count | | Legen Sie die Anzahl der Wiederholungsversuche fest, die die Tür vor dem Anhalten unternimmt. Optionen: Keine Wiederholung / 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 10 / Unbegrenzte Wiederholungen |

SCHALTLEISTE

xxxxx

- Safety Devices
- Safety E. Front**
- Safety E. Rear
- Photocell 1
- Photocell 2
- Safety Mode
- Retry Count



- Safety E. xxxxx
- OFF**
- NO with 8K2

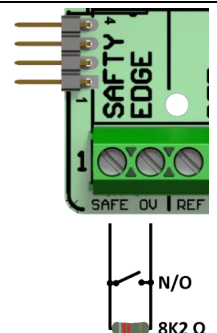
Beschreibung:

Schaltleisteneinrichtung

| | |
|---------------------------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> OFF | Keine Schaltleiste verbunden |
| <input type="checkbox"/> NO with 8K2 | Schließer mit 8K2 Widerstand |

WARNUNG

Der Betrieb ohne Schaltleiste wird nicht empfohlen. Bitte beachten Sie: Der Installateur muss sicherstellen, dass das System den Sicherheitsnormen am jeweiligen Installationsort entspricht.



FOTOZELLTYPEN


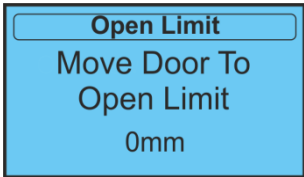
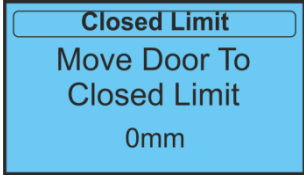
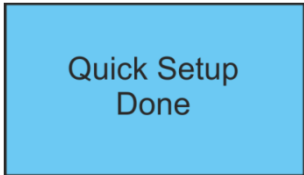
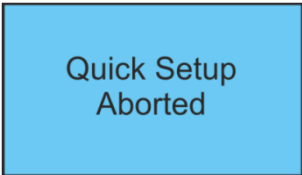
- Photocell x
- OFF**
- Telco LS
- NPN NC CHK
- PNP NC CHK
- NPN NC
- PNP NC
- Telco SG14 NC
- Telco SG14 NO

Beschreibung:

| | |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| OFF | Fotocelle deaktiviert. |
| D.O.T. | Der integrierte Optoverstärker wird bei Auswahl des Systems verwendet. Siehe Abschnitt D.O.T.-System zum Verbinden. |
| NPN NC | NPN NC-Typ Fotocelle wird verwendet. Siehe Abschnitt NPN NC / Schaltertyp für den Anschluss. |
| | |
| | |
| | |
| | |

SCHNELLEINRICHTUNG

Wenn das Display E15 anzeigt, halten Sie die AB-Taste gedrückt. Dadurch wird das Menü zur Schnelleinrichtung aufgerufen. Andernfalls finden Sie es im Menü Limit Setup -> Quick Setup. Die Schnelleinrichtung erleichtert die Einrichtung der Türpositionen. Bitte beachten Sie, dass die unten beschriebene Vorgehensweise vom verwendeten Gebertyp abweicht.

| Schritt: | Display: | Aktion: |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Geberrichtung prüfen:  | Verwenden Sie die AUF -Taste, um die Tür in Öffnungsrichtung zu bewegen. Vergewissern Sie sich nun, dass die Zählung positiv ist und sich die Tür in die offene Position bewegt. Die Tür stoppt automatisch, lassen Sie die Taste los und wenn die Richtung OK ist, drücken Sie die AUF -Taste, wenn FALSCH drücken Sie die AB -Taste. Durch Drücken der AB -Taste wird die Richtung an diesem Punkt geändert. |
| 2 | "vollständig geöffnete" Position:  | Bewegen Sie die Tür mit der AUF - oder AB -Taste in die Position "vollständig geöffnet". Speichern Sie diese Position mit MENU / ENTER |
| 3 | "vollständig geschlossene" Position:  | Bewegen Sie nun die Tür mit der Taste AUF oder AB in die vollständig geschlossene Position. Speichern Sie diese Position mit MENU / ENTER Inkrementalgeber: Wenn Sie einen Inkrementalgeber verwenden, führt die Steuerung jetzt eine Referenzfahrt durch, um die zu speichernden Positionswerte zu berechnen. |
| 4 | Beendet:  | Fehler:  |
| | | Die Schnelleinrichtung ist abgeschlossen. Die Berechnungen wurden nun gespeichert. Der Betriebsmodus ist auf "Auto" eingestellt |
| | | Wenn etwas schiefgelaufen ist, wird der Fehlercode E17 angezeigt. Die Limits werden zurückgesetzt. Gehen Sie zu Schritt 1 und versuchen Sie es erneut. |

SPEZIFIKATIONEN

PRODUKTKENNZEICHNUNG

Außenetikett:



Dieses Etikett informiert Sie über das Modell / den Typ der beiliegenden Steuerung.

Internes PCB-Etikett:



Dieses Etikett informiert Sie über die Steuerungsnummer der Steuerung, die Seriennummer, den Test am Werkstermin und die relevanten elektrischen / Umgebungsspezifikationen.

MODELIDENTIFIZIERUNG

| | I aus | Netzeingang | Netzfilter | Brems-Chopper |
|-------------------|--------|--------------------------------------|------------|---------------|
| | 3 x 4A | 120VAC (1 Phase) 230VAC (1 Phase) | | |
| SCD mini 750G-120 | ● | ● | ● | ● |
| SCD mini 750G | ● | | ● | |
| SCD mini 1500G | | ● | ● | ● |

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

| | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IP Klassenbewertung: | 54 | |
| Kühlung: | Interner Lüfter | |
| Höhe: | Kontaktieren Sie den Lieferanten für Installationen in großer Höhe (> 1000) | |
| Feuchtigkeit: | RH < 90% (nicht kondensierend) | |
| Umgebungsbetriebstemperatur: | -10 °C bis +40 °C | |
| Geräuschpegel: | 47dB (A) | |
| Netzstrom ohne Last | 5 W (ohne Last) | |
| Netzeingang: | 110-V-Model: Netzspannung: 100 bis 117VAC Frequenz: 50/60 hz Max. Sicherung: 20 A - Curve C 6kA | 230-V-Modell: Netzspannung: 207 bis 244 VAC Frequenz: 50/60 hz Max. Sicherung: 16 A - Curve C 6 kA Min. Drahtdurchm. 1,5 mm ² , wenn in freiem Raum/Luft. |
| Interne Stromversorgung: | +24 V - 0,5 A - abgesichert - überwacht +12 V - 0,2 A - Strom begrenzt - überwacht | |
| Ausgänge: | 28 | 12 V Ausgang für O.S.E. Schaltleiste |
| | 19 | Wird ausschließlich für Signal-zu-Foto-Transmitter verwendet |
| | 24, 25, 26 (Relais) | Max: 1A - 24V DC / 0.5A - 120V AC |
| | Powerrelais | Max: 5A - 240V AC |
| Digitale Eingänge: | 11 bis 15 | 12 - 24 V DC-kompatibel. |
| | 6, 7 | Quadratureingänge für Encoder oder digitale Standardeingänge |
| Analoge Eingänge: | 21 | Wird ausschließlich für das analoge Signal vom Fotoempfänger verwendet |
| Sicherheitseingänge: | 1, 2 | Schaltleisteneingang für 8K2 terminierte Leiste. N.O. – Cat. 2 / P.L.d |
| | 27, 28, 29 | O.S.E. Schaltleiste (Optoleistenterminal) |
| | 19, 20, 21 | Fotozelle / Lichtvorhangseingang Cat 2 / P.L. d |
| | 17 | Nothalt |
| Kommunikationen: | RS485 CH1 | RS485 Kommunikation. Abgeschlossen mit 120 Ohm |
| | 30, 31 (RS485 CH2) | RS485 Kommunikation für Encoder-Kommunikation Abgeschlossen mit 120 Ohm |

FEHLERBEHEBUNG

| Fehlercode: | Ursache: | Check: |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| UU | Die Netzspannung ist zu gering | Die Netzspannung und Verkabelung überprüfen |
| OV | Überspannung Entweder ist die Netzspannung zu hoch oder die Verzögerung ist zu schnell | Überprüfen Sie die Netzspannung und die Systemkonfiguration -> Rampenverzögerung. Wenn die Verzögerung zu schnell ist, kann die Steuerung die Überspannung nicht schnell genug abbauen. |
| OH | Überhitzung im Schaltschrank, der Wechselrichter ist zu heiß. | Überprüfen Sie die Belüftung. |
| OC1 | Das Laufwerk ist überlastet. Der Motorstrom übersteigt die Umrichterleistung um 210 % | Überprüfen Sie die Motoranschlüsse und auf mechanische Hindernisse. |
| OC2 | Der Motorstrom hat die Umrichterleistung für mehr als 30 Sekunden um 150 % überschritten. | Auf mechanische Hindernisse prüfen. |
| OC3 | Überstrom beim Beschleunigen, die Beschleunigungskurve ist zu steil. | Überprüfen Sie Systemconfig -> Rampen |
| OC4 | Über aktuelles Ereignis, während die Gleichstrombremse aktiv ist | Die Gleichstrombremse ist zu aggressiv, Motorconfig -> Gleichstrombremse |
| OC5 | Starke Überlastung, möglicherweise dauerhafte Beschädigung der Steuerung. | Prüfen Sie, ob ein Kurzschluss vorliegt oder der Motor blockiert ist, die Bremse sich nicht löst oder Motorkonfiguration -> Boost zu hoch ist |
| HE1 | Geringe interne 12-V-Versorgung. | Überprüfen Sie die E/A-Verkabelung auf Kurzschluss oder Überlastung. |
| HE2 | Niedrige interne 24-V-Versorgung. | Überprüfen Sie die E/A-Verkabelung auf Kurzschluss oder Überlastung. |
| E01 | Mechanische Überlastung (Schlupfüberwachung) oder fehlendes Signal vom Geber. | Überprüfen Sie die Geberverkabelung und mögliche mechanische Hindernisse. |
| E02 | Richtungsfehler. | Geberverkabelung prüfen. Vergewissern Sie sich, dass die Impulse beim Öffnen der Tür nach oben und beim Schließen der Tür nach unten zählen. |
| E03 | Kein Signal vom Encoder - (nur während der Installation). | Überprüfen Sie die Verkabelung des Encoders und mögliche mechanische Hindernisse. |
| E04 | Ein anderer Eingang als erwartet wurde aktiviert. | Überprüfen Sie die Position des Referenzpunkts und den Referenzaufbau. |
| E05 | Der Referenzschalter ist kurzgeschlossen oder defekt. | Überprüfen Sie den Referenzschalter. |
| E06 | Der Referenzschalttereingang wird an einer unerwarteten / falschen Position aktiviert. | Bei Verwendung eines Inkrementalgebers hat der Referenzschalter an der falschen Position aktiviert, oder bei Verwendung von Endschaltern ist der Vor-Zu-Endschalter offen. |
| E07 | Laufzeit überschritten. | Überprüfen Sie die Einstellung für die Laufzeit |
| E08 | Der Schaltleistentest ist fehlgeschlagen. | Überprüfen Sie die Verbindungen zur Schaltleiste. |

| | | |
|------------|------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| E09 | Verbindungsfehler an der Schaltleiste 1. | Überprüfen Sie die Verbindungen zur Schaltleiste 1. |
| E10 | Die Schaltleiste 1 wurde aktiviert. | Überprüfen Sie, ob ein mechanisches Hindernis vorliegt. |
| E11 | Verbindungsfehler an Schaltleiste 2. | Überprüfen Sie die Verbindungen zu Schaltleiste 2. |

| Fehlercode: | Ursache: | Check: |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| E12 | Die Schaltleiste 2 wurde aktiviert. | Überprüfen Sie, ob das Öffnen/Schließen der Tür mechanisch behindert ist. |
| E14 | Kommunikationsfehler mit dem absoluten Endschalter | Überprüfen Sie die Verdrahtung des absoluten Endschalters. |
| E15 | Zurücksetzen der Endlagen fehlgeschlagen. | Wiederholen Sie die Schnellkonfiguration |
| E17 | Feuersignal vorhanden | Eingang auf Feuersignal prüfen |
| E18 | X-net - Die drahtlose Luftschleuse konnte das Öffnen nicht autorisieren | |
| E19 | X-net - Kabellos - Keine Antwort | |
| E21 | SCip Kabellos - Remote-Timeout | |
| E22 | SCip Kabellos - Edge-Timeout | |
| E23 | SCip Kabellos - Edge-Verbindungsfehler | |
| E24 | SCip Kabellos - Host-Verbindungsfehler | |
| E25 | Sicherheitsgerätetestfehler Ch1 | Überprüfen Sie, ob die Testsignale richtig angeschlossen sind |
| E26 | Sicherheitsgerätetestfehler Ch2 | Überprüfen Sie, ob die Testsignale richtig angeschlossen sind |
| E27 | Kritischer Eingang beim Einschalten aktiv | Stellen Sie sicher, dass die Eingänge beim Einschalten nicht aktiviert sind |
| E28 | Interner Selbsttest fehlgeschlagen - RAM / ROM / EEPROM | Türprofil neu laden - Wenn das Problem besteht, wenden Sie sich an den Lieferanten |
| E30 | Test der sicherheitskritischen Eingänge fehlgeschlagen | Stellen Sie sicher, dass der überwachte Eingang an die überwachte +12 V-Versorgung an Klemme 28 angeschlossen ist |

SERVICE

Alle Sicherheitsfunktionen müssen mindestens 2 Mal im Jahr gemäß der Vorschrift geprüft werden. Dies muss erfolgen, damit jede Sicherheitsfotозelle, Schaltleiste und jeder Lichtvorhang auf ihre Funktionalität überprüft werden.

REPARATUR UND ENTSORGUNG

**WARNUNG! ELEKTRISCHE GEFAHR:**

Trennen Sie immer die Stromversorgung und warten Sie 5 Minuten, bevor Sie die Hochspannungsanschlüsse der Anlage oder der Türsteuerung warten.

Tödliche Spannungen im Inneren:

Nehmen Sie die Steuerung nicht auseinander, um sie zu reparieren. Dabei besteht ernste Gefahr und ist ausschließlich die Aufgabe eines qualifizierten Technikers.

Wenn Sie technische Unterstützung benötigen oder das Produkt beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Das Produkt ist gemäß den nationalen Vorschriften als Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall zu entsorgen und zu behandeln.

ÄNDERUNGSPROTOKOLL

| Änderungen: | Beschreibung: | Initialen: | Datum: |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------|------------|------------|
| V1.0.0 | Ursprungsversion | ASN | 31-10-2013 |
| V1.0.1 | Verschiedene Aktualisierungen - Neues Layout mit Farben | ASN | 09-09-2015 |
| V1.0.2 | Verschiedene Aktualisierungen | ASN | 09-09-2015 |
| V1.0.3 | Korrigierte Konformitätserklärung und kleinere Layouts | ASN | 22-09-2015 |
| V1.0.4 | Abschnitt Technische Daten und andere verschiedene Aktualisierungen | AEC | 03-12-2015 |
| V1.0.5 | Abschnitt Endschalter aktualisiert, HW-Revision in Fußzeile aktualisiert | AEC | 08-02-2016 |
| V1.0.6 | Verschiedene Aktualisierungen | AEC | 10-03-2016 |
| V1.0.7 | Abschnitt Endschalter aktualisiert | AEC | 14-03-2016 |
| V1.0.8 | Steuersignalabschnitt | AEC | 15-04-2016 |
| V1.0.9 | Cedes Lichtvorhanganschlüsse hinzugefügt | AEC | 13-05-2016 |
| V1.1.0 | Cedes Lichtvorhanganschlüsse aktualisiert | AEC | 07-06-2016 |
| V1.1.1 | Endschalter Update | ASN | 09-09-2016 |
| V1.1.2 | Allgemeines Update | ASN | 08-12-2016 |